

**Ausschussbetreuender Bereich  
BM-13 / Zentrale Stelle für Anregungen und Beschwerden**

**Drucksachen-Nr.**

**0075/2015**

**öffentlich**

**Ausschuss für Anregungen und Beschwerden  
Sitzung am 25.03.2015**

## **Antrag gem. § 24 GO**

**Antragstellerin / Antragsteller**

**Wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht**

### **Tagesordnungspunkt Ö**

**Anregung vom 25.03.2014, die Altglas- und Kleidercontainer am  
Schlodderdicher Weg von ihrem jetzigen Standort zu entfernen**

#### **Stellungnahme des Bürgermeisters:**

Der Vorgang wurde erstmalig in der Sitzung des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden am 04.06.2014 behandelt. Auf Grund einer sehr ausführlichen Verwaltungsvorlage erfolgte eine ebenso ausführliche Aussprache. In deren Ergebnis wurde die Verwaltung beauftragt, in der Örtlichkeit im Gespräch mit den betroffenen Bürgern einen alternativen Standort für die in Rede stehenden Container zu suchen. Über das Ergebnis sollte der Ausschuss in seiner kommenden Sitzung informiert werden. Da ein Ergebnis bis zur Oktober-Sitzung des Ausschusses nicht vorlag, steht die Angelegenheit für die heutige Sitzung auf der Tagesordnung.

Dem Wunsch des Ausschusses, in der Örtlichkeit in Absprache mit den Bürgern einen alternativen Standort zu suchen, ist der Abfallwirtschaftsbetrieb nachgekommen. Mangels entsprechender Möglichkeiten konnte jedoch nur Einigkeit erzielt werden, eine Rückverlagerung der Container an ihren früheren Standort im Einfahrtsbereich der Gemeinnützigen Werkstätten Köln zu prüfen. Hierzu wurde Kontakt mit der Leitung der Werkstätten aufgenommen, die sich in einem Schreiben vom 17.12.2014 vehement dagegen aussprachen. Dieses Schreiben ist der Vorlage beigelegt. In seiner Aussage und Begründung ist es eindeutig und nachvollziehbar.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb hat auf Grund dessen unter Einbindung der Abteilung *StadtGrün* geprüft, ob die Errichtung eines alternativen Standortes neben der Strunde möglich ist. Hiergegen hat sich *StadtGrün* unter Hinweis auf den hier verlaufenden Wanderweg „Entlang der Strunde“ ausgesprochen.

Mithin ist die Suche nach einem alternativen Standort negativ verlaufen. Eine Verlagerung in den Bereich Am Dännekamp ist aus Gründen, die bereits in der Sitzung des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden am 04.06.2014 dargelegt wurden, inakzeptabel. Die Gründe, die von den Gemeinnützigen Werkstätten Köln gegen eine Rückverlagerung vorgetragen werden, sind aus Sicht des Abfallwirtschaftsbetriebes absolut nachvollziehbar, auch wenn der Standort als solcher sich in städtischem Eigentum befindet. Die Gründe der Verkehrssicherung sprechen eindeutig dagegen.

Vor diesem Hintergrund schlägt der Abfallwirtschaftsbetrieb mangels Alternativen vor, es beim jetzigen Standort zu belassen. Inzwischen sind einige Monate ins Land gegangen; der Standort am Schlodderdicher Weg ist bekannt und allgemein akzeptiert. Beschwerden im Zusammenhang mit seiner Nutzung sind nicht mehr an die Verwaltung herangetragen worden.